

0013620	DATENBLATT	
gültig ab: 2026-06-16	H07BQ-F früher ÖLFLEX® 550 P	

Verwendung

H07BQ-F

früher ÖLFLEX® 550 P Leitungen sind ölbeständige Anschlussleitungen mit einer Isolation aus einer Gummimischung und einem Polyurethan-Außenmantel für flexiblen Einsatz und feste Verlegung bei schwerer Beanspruchung.

Sie sind unter anderem für den Einsatz in trockenen, feuchten und nassen Räumen geeignet.

Unter Beachtung des angegebenen Temperaturbereichs ist eine vorübergehende und zeitlich begrenzte Verwendung im Freien möglich.

Sie sind geeignet für gelegentliche, nicht automatisierte Bewegungen. Die maximale Zugbeanspruchung beträgt 15 N/mm²

Leiterquerschnitt bei Installation und Betrieb. Die zwangsweise Führung ist nicht zulässig.

H07BQ-F Leitungen sind erhöht ölbeständig und bei Raumtemperatur weitgehend beständig gegen die Einwirkungen von Säuren und Laugen. Der Außenmantel widersteht hohen mechanischen Beanspruchungen, insbesondere Scheuer- und Schleifbeanspruchungen, ist schnittfest, mikrobefest und hydrolysebeständig.

Anwendungsgebiete:

Gemäß EN 50565-2: Für Anwendungsfälle in gewerblichen und landwirtschaftlichen Werkstätten zum Anschluss von Geräten für schwere Beanspruchung und Anschluss von gewerblichen und landwirtschaftlichen Maschinen, bei denen die Leitungen mittleren mechanischen Beanspruchung unterliegen (z.B. Heizplatten, Elektrowerkzeuge wie Bohrmaschinen, Kreissägen und Handwerkergeräte).

Aufbau

Aufbau	H07BQ-F gemäß EN 50525-2-21
Zertifizierung	<HAR> H07BQ-F gemäß EN 50525-2-21
Leiter	feindrähtige blanke Cu-Litzen gemäß IEC 60228 bzw. EN IEC 60228, Klasse 5
Aderisolation	Gummimischung EI 6 gemäß EN 50363-1
Aderkennzeichnung	gemäß VDE 0293-1, mit oder ohne GN/GE Schutzleiter bis 5 Adern farbig nach HD 308 S2 bzw. VDE 0293-308
Außenmantel	Polyurethan-Mischung TMPU gemäß EN 50363-10-2 Farbe: orange, ähnlich RAL 2003

Elektrische Eigenschaften bei 20 °C

Nennspannung	U ₀ /U: 450 / 750 V
Prüfspannung	Ader / Ader: 2500 V AC

Mechanische und thermische Eigenschaften

Mindestbiegeradius	Gemäß EN 50565-1 D < 12 mm: gelegentlich bewegt: 5 x Außendurchmesser fest verlegt: 3 x Außendurchmesser mechanisch belastet: 9 x Außendurchmesser 12 mm < D < 20 mm: gelegentlich bewegt: 6 x Außendurchmesser fest verlegt: 4 x Außendurchmesser mechanisch belastet: 9 x Außendurchmesser D > 20 mm: gelegentlich bewegt: 6 x Außendurchmesser fest verlegt: 4 x Außendurchmesser mechanisch belastet: 10 x Außendurchmesser
Temperaturbereich	gemäß EN 50565-2 Höchste zulässige Betriebstemperatur am Leiter: +90 °C Höchste zulässige Kurzschlussstemperatur am Leiter: +250 °C Höchste Temperatur an der Leitungsoberfläche: +80 °C Höchste Temperatur bei Lagerung: +40 °C Tiefste Umgebungstemperatur bei Verlegung und Handhabung: -40 °C
Ölbeständigkeit	gemäß EN 50363-10-2

Prüfungen

gemäß IEC 60811 bzw. EN 60811, EN 50395, EN 50396

Allgemeine Anforderungen

Die Leitungen sind konform zur EU Richtlinie 2014/35/EU (Niederspannungsrichtlinie)

Umweltinformation

Die Leitungen erfüllen die stofflichen Anforderungen der EU-Richtlinie 2011/65/EU (RoHS).

Hinweis

Handels-Produkt, kein LAPP-Produkt

Ersteller: HESC / PDC	Dokument: DB0013620DE	Seite 1 von 1
Freigegeben: ALTE / PDC	Version: 03	